

1.) Voraussetzungen zur Teilnahme

- 1.1. An den Schulungen der Academy kann jeder (m/w/d) teilnehmen, der das 18. Lebensjahr vollendet hat und mindestens eine abgeschlossene Schulausbildung nachweisen kann.
- 1.2. Außerdem können Bewerber (m/w/d) zugelassen werden, die im Beruf oder auf andere Weise mehrjährige Praxis im Bereich von permanenter Gesichts- und Körperpigmentierung nachweislich erworben haben.
- 1.3. Die persönliche Eignung kann durch Belegung eines „Schnuppertages“ überprüft werden.
- 1.4. Wenn sich nach Vertragsschluss herausstellt, dass die oben genannten Zulassungsvoraussetzungen nicht erfüllt sind, behält sich die Academy die außerordentliche (fristlose) Kündigung vor. Es handelt sich dann um eine von dem Teilnehmer (w/m/d) zu vertretende Kündigung, wenn das Nichtvorliegen der besonderen Voraussetzungen von dem Teilnehmer (w/m/d) verschuldet ist.

2.) Geltungsbereich

- 2.1. Diese allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für die Durchführung von Veranstaltungen wie z.B. offene Schulungen, Inhouse - Veranstaltungen, Seminare, Trainings, Workshops.
- 2.2. Angebote und Leistungen der Academy erfolgen ausschließlich unter Einbeziehung dieser AGB. Änderungen gelten nur insoweit, als diese schriftlich vereinbart sind.

3.) Angebot, Vertragsschluss, Rücktritt

- 3.1. Die Angebote der Academy sind freibleibend und unverbindlich. Dies gilt auch hinsichtlich der Preisangaben. Gegenstand des Auftrages ist die vereinbarte Tätigkeit oder die sonstige Leistung und nicht ein Erfolg.
- 3.2. Der Teilnehmer (m/w/d) kann sich schriftlich, telefonisch, persönlich, per Fax oder online in der Academy anmelden, bzw. einen Auftrag erteilen. Die Anmeldung bzw. Auftragserteilung ist verbindlich, sobald der Teilnehmer (m/w/d) eine schriftliche Auftragsbestätigung erhält. Mit Auftragsbestätigung ist eine Anzahlung von mind. 500,-€ fällig.
- 3.3. Es besteht die Möglichkeit, schriftlich von einer Anmeldung bzw. einem Auftrag zurückzutreten. Bei einer Rücktrittserklärung,
 - die spätestens vier Wochen vor Veranstaltungsbeginn eingeht, entfällt der Preis mit Rückerstattung der Anzahlung.
 - bis 15 Tage vor Veranstaltungsbeginn reduziert sich der Preis auf 30 % unter Anrechnung der Anzahlung.
 - bis 7 Tag vor Veranstaltungsbeginn reduziert sich der Preis auf 50 % unter Anrechnung der Anzahlung.

Bei noch späterer Absage, Nichterscheinen oder vorzeitigem Verlassen der Veranstaltung wird der volle Veranstaltungspreis mit Anrechnung der geleisteten Anzahlung erhoben. Für die Fristwahrung ist das Eingangsdatum der Academy maßgebend. Die Benennung eines geeigneten Ersatzteilnehmers (m/w/d) ist möglich. Das gesetzliche Widerrufsrecht bleibt hiervon unberührt, jedoch nicht mehr nach Schulungsbeginn.

- 3.4. Die Academy darf ohne Einwilligung des Teilnehmers (m/w/d) Teile eines Auftrags im Wege des Unterauftrags an Dritte weitergeben, wenn sichergestellt ist, dass diese die Anforderungen des Qualitätsmanagements der Academy erfüllen.

4.) Zahlungsbedingungen

- 4.1. Sofern keine einzelvertragliche Regelung besteht, ergeben sich die jeweils gültigen Preise aus den aktuellen veröffentlichten Schulungs- bzw. Veranstaltungsprogrammen. Preise sind sofort nach Rechnungsstellung ohne Abzüge und unter Angabe der Rechnungsnummer auf eines der angegebenen Konten zu überweisen. Die Academy behält sich vor, bei Veranstaltungen als Teilnehmersvoraussetzung Barzahlung sowie Vorauskasse vorzuschreiben. Auf jeden Fall muss die Veranstaltung vor Beginn bezahlt sein.
- 4.2. Alle Preise verstehen sich zusätzlich der gesetzlichen Umsatzsteuer in der jeweils gültigen gesetzlichen Höhe (Ausnahmen gemäß §4 Nr. 21 UStG sind gesondert gekennzeichnet). In Rechnungen ausgewiesene Endpreise enthalten die am Tag der Drucklegung gültige Umsatzsteuer. Sollte eine gesetzliche Umsatzsteuererhöhung nach Erscheinen des Veranstaltungsprogramms erfolgen, ist das Institut berechtigt, diese zu berechnen.
- 4.3. Bei Veranstaltungen beinhaltet der Rechnungsbetrag die Kosten für die Teilnahme, Prüfungsgebühr und alle Kosten für Lehrmittel. Extrakosten wie z.B. Verpflegung, Übernachtung oder Sonderdatenträger werden separat in Rechnung gestellt.
- 4.4. Eine Veranstaltung kann nicht auf mehrere Teilnehmer (m/w/d) aufgeteilt werden. Eine Teilbuchung mit Preisermäßigung ist nicht möglich.

5.) Durchführung von Veranstaltungen

- 5.1. Veranstaltungen werden entsprechend dem veröffentlichten Veranstaltungsprogramm bzw. entsprechend der mit dem Teilnehmer (m/w/d) gesonderten Vereinbarung durchgeführt. Die Academy behält sich jedoch Änderungen vor, sofern diese das Veranstaltungsziel nicht grundlegend verändern.
- 5.2. Ein Anspruch auf die Durchführung einer Veranstaltung durch einen bestimmten Dozenten bzw. an einem bestimmten Unterrichtsort besteht nicht. Es besteht auch kein Anspruch auf Ersatz eines versäumten Veranstaltungstages.
- 5.3. Die Academy behält sich vor, eine Veranstaltung zu verschieben oder abzusagen aus Gründen, die sie nicht selbst zu vertreten hat, z.B. Erkrankung eines Dozenten, Nichterreichen der notwendigen Teilnehmerzahl usw. Die Benachrichtigung der Teilnehmer (m/w/d) über eine Absage erfolgt an die bei der Anmeldung angegebene Adresse. Bereits bezahlte Teilnahmegebühren werden bei Veranstaltungsausfall zurückerstattet. Vorbehaltlich der Regelungen unter Ziffer 7 kommt die Academy für vergebliche Aufwendungen oder sonstige Nachteile, die dem Teilnehmer (m/w/d) durch Absage entstehen, nicht auf.

6.) Schutz – und Urheberrechte

- 6.1. Die dem Teilnehmer (m/w/d) ausgehändigten Unterlagen, Software und andere zum Veranstaltungszweck überlassene Medien sind urheberrechtlich geschützt. Die Vervielfältigung, Weitergabe oder anderweitige Nutzung der ausgehändigten Materialien – auch auszugsweise – ist nur nach ausdrücklicher, schriftlicher Zustimmung durch die Academy gestattet.
- 6.2. Käuflich vom Teilnehmer (m/w/d) erworbene oder unentgeltlich von uns überlassene Dateien sowie die dazugehörigen Dokumentationen sind für den Eigengebrauch des Teilnehmers (m/w/d), der ein einfaches, nicht weiter übertragbares Nutzungsrecht erhält, bestimmt. Mit Abschluss des Kaufvertrages bzw. bei Übergabe erklärt sich der Teilnehmer (m/w/d) mit den gültigen Lizenzbedingungen einverstanden.
- 6.3. Jedwede Verwendung der LONG-TIME-LINER® Wort/Bildmarke, die über das erteilte Zertifikat oder die ausgestellte Bescheinigung hinaus geht setzt voraus, dass der Teilnehmer (m/w/d) mit den Geräten und Farben der Academy arbeitet.

7.) Haftung

- 7.1. Die Academy haftet für Schäden – gleich aus welchem Rechtsgrund – nur, wenn sie diese Schäden vorsätzlich oder grob fahrlässig verursacht hat oder wenn sie fahrlässig eine wesentliche Vertragspflicht („Kardinalpflicht“) verletzt hat. Die Academy haftet im Falle der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten stets nur für den im Zeitpunkt des Vertragsabschlusses vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden.
- 7.2. Soweit die Academy im Falle der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten gemäß vorstehender Ziffer 7.1 für fahrlässig verursachte Schäden haftet, ist deren Ersatzpflicht der Höhe nach je Schadensfall begrenzt auf 5.000.000,- € für Personen- und Sachschäden und 100.000,- € für Vermögensschäden.
- 7.3. Eine Haftung für Schäden, die durch die Verletzung nicht wesentlicher Vertragspflichten infolge einfacher Fahrlässigkeit verursacht worden sind, ist ausgeschlossen.

7.4. „Wesentliche Vertragspflichten“ sind solche Verpflichtungen, die vertragswesentliche Rechtspositionen des Teilnehmers (m/w/d) schützen, die ihm der Vertrag nach seinem Inhalt und Zweck gerade zu gewähren hat; wesentlich sind ferner solche Vertragspflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Teilnehmer (m/w/d) regelmäßig vertraut hat und vertrauen darf.

7.5. Der in Ziffer 7.1.-7.3 enthaltene Haftungsausschluss bzw. die Haftungsbegrenzung gilt nicht für Schäden an Leben, Körper oder Gesundheit sowie für Ansprüche aus einer Beschaffenheitsgarantie oder nach dem Produkthaftungsgesetz.

7.6. Soweit Schadenersatzansprüche gegen die Academy ausgeschlossen oder begrenzt sind, gilt dies auch für die persönliche Haftung der Organe, Sachverständigen und sonstiger Mitarbeiter sowie Erfüllungs- und Verrichtungsgehilfen der Academy.

7.7. Außer in den Fällen des Verbrauchsgüterkaufs sowie der unter § 651 BGB fallenden Verbraucherverträge verjähren Schadensersatzansprüche, die nicht der Verjährung des § 438 Abs. 1 Nr. 2 oder des § 634 a Abs. 1 Nr. 2 BGB unterliegen, nach einem Jahr ab Gefahrenübergang.

8.) Datenschutz

- 8.1. Der Teilnehmer (m/w/d) erteilt seine Zustimmung, dass die angegebenen persönlichen Daten sowie Daten zum Schulungsverlauf von der Academy verarbeitet und gespeichert werden und zum Zweck der Authentifizierung des Teilnehmerstatus eingesetzt werden.
- 8.2. Im Falle einer Förderung erfolgt außerdem eine Weitergabe persönlicher Daten an Förderinstitutionen (insbesondere der Agentur für Arbeit).
- 8.3. Eine Weitergabe an andere bedarf der ausdrücklichen schriftlichen Zustimmung des Teilnehmers (m/w/d).

9.) Sonstiges

- 9.1. Bestandteil des Vertrages ist der jeweils gültige Schulungsordner der Academy
- 9.2. Sollten einzelne Teile des Vertrages nicht Vertragsbestandteil oder unwirksam (geworden) sein, so bleibt der Vertrag im Übrigen wirksam (Salvatorische Klausel).

10.) Geltungsbereich und Sonstiges

- 10.1. Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten gegenüber Unternehmen sowie allen juristischen Personen des öffentlichen Rechts und öffentlich-rechtlichen Sondervermögen i. S d § 310 BGB soweit nichts Abweichendes ausdrücklich bestimmt ist.
- 10.2. Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen der LONG-TIME-LINER® Conture® Make-up GmbH gelten mit folgender Maßgabe: Ziffer 7.1 gilt mit der Maßgabe, dass der Sitz der Academy als Gerichtsstand für den Fall vereinbart wird, dass der Teilnehmer (m/w/d) seinen Sitz, Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt aus dem Geltungsbereich des Rechtes der Bundesrepublik Deutschland verlegt oder sein Sitz, Wohnsitz oder gewöhnlicher Aufenthaltsort im Zeitpunkt der Klageerhebung nicht bekannt ist. - Ziff. 7.2. gilt dann nicht.

11.) Gerichtsstand, Erfüllungsort, anzuwendendes Recht

- 11.1. Gerichtsstand für die Geltendmachung von Ansprüchen für beide Vertragspartner ist der Sitz der Academy, soweit die Voraussetzungen gemäß § 38 Zivilprozessordnung vorliegen.
- 11.2. Erfüllungsort für alle sich aus dem Vertrag ergebenden Verpflichtungen ist der Sitz der Academy.
- 11.3. Das Vertragsverhältnis und alle Rechtsbeziehungen hieraus unterliegen ausschließlich dem Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des Kollisionsrechts, des Internationalen Privatrechts (IPR) sowie des UN-Kaufrechts (CISG)

12.) Widerrufsbelehrung

- 12.1. Widerrufsrecht: Sie können Ihre Vertragserklärung innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen in Textform widerrufen. Die Frist beginnt nach Erhalt dieser Belehrung in Textform. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt der rechtzeitige Eingang des Widerrufs. Der Widerruf ist zu richten an: LONG-TIME-LINER® Conture® Make-up GmbH, Tal 12-18, 80331 München oder info@long-time-liner.com
- 12.2. Widerrufsfolgen: Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurück zu gewähren. Verpflichtungen zur Erstattung von Zahlungen müssen innerhalb von 30 Tagen erfüllt werden. Die Frist beginnt für Sie mit der Absendung Ihrer Widerrufserklärung, die Academy uns mit deren Empfang.

Schlussbestimmung

Anstelle der Salvatorischen Klausel verweisen wir auf § 306 BGB